TEIL A - PLANZEICHNUNG

Es gilt die Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.01.1990 /BGBl. I S. 127) zuletzt geändert durch das Gesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466) in Anwendung der Planzeichenverordnung 1990 (PlanzV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58)

PLANZEICHENERKLÄRUNG

I. FESTSETZUNGEN

Art und Maß der baulichen Nutzung — § 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB

- MD — Dorfgebiete - siehe hierzu textliche Festsetzung Nr. 1
- I — Zahl der zulässigen Vollgeschosse als Höchstmaß

Bauweise, Baugrenze, Baulinie — § 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB

- Baugrenze
- o — Offene Bauweise

Flächen für Gemeinbedarf — § 9 Abs. 1 Nr. 5 BauGB

- Flächen für den Gemeinbedarf
- F — Feuerwehr

Verkehrsflächen — § 9 Abs. 1 Nr. 11 BauGB

- Straßenbegrenzungslinie
- Verkehrsfläche mit besonderer Zweckbestimmung
- BWP — Buswendeplatz
- V — Straßenbegleitgrün - Verkehrsgrün
- Bereich ohne Ein- und Ausfahrt

Grünflächen — § 9 Abs. 1 Nr. 15 BauGB

- P — Private Grünfläche
- Ö — Öffentliche Grünfläche

Flächen für Landwirtschaft und Wald — § 9 Abs. 1 Nr. 18 BauGB

- Flächen für Wald

Planungen, Nutzungsregelungen, Maßnahmen und Flächen für Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft — § 9 Abs. 1 Nr. 20, 25a und 25b BauGB

- Umgrenzung von Flächen mit Bindungen zur Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen
- Erhaltung von Einzelbäumen

Sonstige Planzeichen

- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung

II. NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN

- Waldabstandsgrenze (20 m)
- D § 1 — Kulturdenkmal gemäß § 1 DSchG
- D § 5 — eingetragenes Kulturdenkmal gemäß § 5 DSchG

III. DARSTELLUNGEN OHNE NORMCHARAKTER

- Flurstücksgrenzen (vorhanden)
- 13/13 — Flurstücksbezeichnung
- vorhandene Bebauung
- anzupflanzender Baum als Vorschlag

GEMEINDE GÖTTIN BEBAUUNGSPLAN NR. 1
"Westlich und östlich der Dorfstraße"

ENTWURF

PLANWERKSTATT NORD DIPL. ING H.S. FEENDERS, AM MOORWEG 13 , 21514 GÜSTER, TEL. 04158-890277

STAND: 26.01.2010